

Siegel der lateinischen Könige von Jerusalem, wird im Frühsommer 2014 erscheinen. In der redaktionellen Bearbeitung befindet sich weiterhin Horst Fuhrmann, Gesammelte Aufsätze. In unterschiedlichen Stadien der Überarbeitung stehen die zum Druck angenommenen Dissertationen von G. Patt (Bonn), Studien zu den Salzehnten im Mittelalter; M. Huneke (Bayreuth), „Iurisprudentia romano-saxonica“. Die Glossen zum Sachsenspiegel-Lehnrecht und die Anfänge gelehrter Wissenschaft vom deutschen Recht; K. A. Gross (Saarbrücken), Visualisierte Gegenseitigkeit. Prekarien und Teilurkunden in Lotharingen im 10. und 11. Jahrhundert (Trier, Metz, Toul, Verdun, Lüttich).

Hilfsmittel: Das von Prof. R. Hiestand (Düsseldorf) vorgelegte Initien- und Empfängerverzeichnis zu Germania, Italia und Gallia pontificia („Indices Italiae, Germaniae et Galliae Pontificiae volumina hucusque edita spectantes“) verzögert sich wegen geringfügigen Aktualisierungsbedarfs. Indes erscheint in Kürze der 3. und letzte Band von E. Hlawitschka, Die Ahnen der hochmittelalterlichen deutschen Könige, Kaiser und ihrer Gemahlinnen, der die Jahre 1198-1250 umfasst.

Studien und Texte: Als 56. Band der Reihe wird in Kürze die Dissertation von Vasil Bivolarov (Würzburg), Inquisitoren-Handbücher: Überlieferung von Papsturkunden und juristischen Gutachten aus dem 13. Jahrhundert erscheinen.

Deutsches Archiv: Wie bei einem Besuch der Inhaber des Böhlauverlags, Georg und Johannes Rauch, im Herbst 2012 mitgeteilt, wird das Deutsche Archiv nun auch als kostenpflichtiges digitales Angebot, dessen technische Plattform vom Verlag Walter de Gruyter betreut wird, vertrieben. Dieses mit Heft 69/1 angelaufene kostenpflichtige Angebot erfasst alle Bände der Zeitschrift einschließlich der jeweils jüngsten Hefte. Daneben besteht weiterhin die Möglichkeit, mit einer moving wall von zwei Jahren das Deutsche Archiv über die Göttinger Plattform DigiZeitschriften (<http://www.digizeitschriften.de>) kostenlos zu benutzen.

Bibliothek und Archiv: Die Bibliothek unter der Leitung von Prof. A. Mentzel-Reuters ist zur Zeit besetzt mit Frau E. Raicher, die nach dem Ausscheiden von Frau R. Neeser seit 1. Januar 2014 tätig ist, Frau B. Rommel und Herrn J. Pfeffer. Durch die vom